

T3 Beschluss: Einsetzung des Teams für Öffentlichkeitsarbeit und Social-Media

Gremium: Landesvorstand

Beschlussdatum: 22.04.2025

Tagesordnungspunkt: #6 Einsetzen der Teams für die Arbeitsbereiche

Antragstext

Die Öffentlichkeitsarbeit nimmt wie gewohnt eine dauerhaft relevante Rolle in unserem Verband ein. Um zu den alten Standards im Bereich Social-Media und Öffentlichkeitsarbeit zurückzukehren ist ein verlässliches und kreatives Team notwendig.

Gemeinsam wollen wir vor allem unsere Social Media-Arbeit noch weiter professionalisieren. Mithilfe dieser Arbeit kommunizieren wir unsere politischen Inhalte. Dementsprechend ist die Öffentlichkeitsarbeit ein Instrument unseres linken Machtaufbaus.

Durch eine gezielte und klare Aufteilung der Verantwortlichkeiten im Team sollten alle Plattformen angemessen und strategisch genutzt werden. Außerdem werden wir Bildungsformate über Sharepics weiter vorantreiben, sodass Mitglieder nicht gezwungen sind, an allen Meetings und Wochenenden anwesend zu sein und trotzdem inhaltlichen Input bekommen und wir niedrigschwellig politische Bildungsarbeit betreiben. Gemäß §8c der Satzung wird sich ein Team aus 8 Personen diesem Arbeitsbereich widmen. Dieses Team besteht aus 4 Landesvorstandsmitgliedern, unter anderem den beiden Sprecher:innen, und 4 Basisplätzen. Wir setzen für die 4 Basisplätze folgende Personen ein:

- Lena Sophie Köpke, KV Schaumburg
- Axel Doser, KV Braunschweig
- Canina Ruzicka, KV Rotenburg-Wümme
- Tamino Frey, GJ Hannover

Dabei haben wir uns bei der Auswahl der Mitglieder an folgenden Kriterien orientiert:

Wie alle Teams und Gremien der Grünen Jugend Niedersachsen wird auch das Team für Öffentlichkeitsarbeit mindestquotiert besetzt. Außerdem haben wir gezielt versucht, verschiedene Kompetenzen einzufangen, um den verschiedenen zu bespielenden Kanälen ausreichend Aufmerksamkeit widmen zu können. Dazu zählen verschiedene Fähigkeiten wie Grafikdesign, Videoproduktion und Fotografie.

Zudem haben auch die Kapazitäten der Bewerber*innen eine Rolle gespielt, da eine gewisse Zuverlässigkeit und die regelmäßige Teilnahme an Videokonferenzen für die Arbeit des Teams essentiell sind.